



Dirigentenwechsel vollzogen

Jahresrückblick der „Fanfares des Faubourgs“

Seit 2003 gehen die 1851 gegründete „Fanfare grand-ducale de Clausen“ und die aus dem Jahr 1907 stammende „Fanfare municipale Neudorf-Weimershof“ unter dem Namen „Fanfares des Faubourgs“ gemeinsame musikalische Wege mit unübersehbarem Erfolg. Die Generalversammlung zeigte deutlich die freundschaftlichen Bande unter den 50 aktiven Musikanten und Vorstandsmitgliedern.

Die beiden Präsidenten Pierre Haag (Clausen) und Marc Angel (Neudorf) begrüßten die Ehren Gäste, unter ihnen Ugda-Vertreter Roby Mamer und André Heinen, Präsident der Interessenvertretung USMVL der hauptstädtischen Musikvereine. Beide fanden anerkennende Worte für den großen Einsatz der Aktiven und bedankten sich bei den Sponsoren und der Gemeinde Luxemburg für die finanzielle Unterstützung. Gewürdigt wurde anschließend Militärmusiker Patrick Lux, der aus persönlichen Gründen das Dirigentenamt aufgab, nach einer jahrelangen erfolgreichen Tätigkeit.

Pierre Haag wies darauf hin, dass das Jahr 2008 von intensiver Arbeit geprägt war. Neben zahlreichen Auftritten erwähnte er die Teilnahme am nationalen Ugda-Wettbewerb in Bartringen, wo der Gesellschaft ein erster Preis mit großer Auszeichnung zuerkannt wurde. Derzeit besuchen 19 Jugendliche die lokale Musikschule, bedauert wurde, dass nur acht Schüler sich im Vereinsleben engagieren wollen.

Nach einer Unterredung mit dem Schöffenrat der Stadt Luxemburg sollen nun zwei Räume in der ehemaligen Weimershofer Schule als vorläufige Probensäle umgebaut werden. Zusätzlich hervorgehoben wurde der Auftritt der „Strëpp“ in den „Rives de Clausen“. Die beiden Schatzmeister André Heinen (Neudorf) und Jean Kremer (Clausen) trugen die finanzielle Lage ihrer Vereine vor, die von den Kassenrevisoren Astrid Cloos und Claude Hornick bestätigt wurde.

Seit drei Monaten hat Steve Boehm die musikalische Leitung übernommen; die erste Aufgabe des neuen Dirigenten bestand in dem Einstudieren des für den 21. März vorgesehenen Konzertes in der Fondation Pescatore sowie den Vorbereitungen des für April geplanten Abends „Amazonasfeier“.

Ugda-Vertreter Roby Mamer beglückwünschte die „Fanfares des Faubourgs“ mit ihren Dirigenten für ihr Engagement im Interesse des kulturellen Lebens in den beiden hauptstädtischen Vororten und wies auf das hohe musikalische Können hin. Roby Mamer betonte das jahrelange exemplarische Wirken auf lokaler und nationaler Ebene von Ehrenmusikant Marcel Sauber. Der neue USMVL-Präsident André Heinen unterstrich die vielseitigen Aktivitäten und die Jugendarbeit der beiden Gesellschaften und wünschte weiterhin viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit. (c.k.)

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.